

3. PROTOKOLL DER ORDENTLICHEN VERSAMMLUNG DER EINWOHNERGEMEINDE ARNI BE

Samstag, 30. November 2019 um 13.00 Uhr im Restaurant Rössli, Arnisäge

Vorsitz

Gemeindeversammlungsleiter Kurt Rothenbühler, Arni

Sekretärin

Gemeindeschreiberin Annelie Wüthrich, Trub

Der Gemeindepräsident Kurt Rothenbühler begrüsst die anwesenden Bürgerinnen und Bürger und eröffnet die ordentliche Gemeindeversammlung.

Einen speziellen Gruss richtet er an die anwesenden Jungbürgerinnen, den Militärdienstentlassenen sowie an den Vertreter der Presse Frau Melanie Burkhard, Herr Cedric Fröhlich und Markus Wehner.

Kurt Rothenbühler fragt die Versammlung an, ob die anwesenden Pressevertreterinnen und Pressevertreter Fotos von der Versammlung machen dürfen. Niemand bestreitet dies, somit dürfen Fotos gemacht werden.

Bekanntmachung durch Ausschreibung

im Anzeiger Konolfingen Nr. 44 vom 31. Oktober 2019 und Nr. 47 vom 21. November 2019.

Die Akten lagen 30 Tage vor der Versammlung in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Das Budget und das Organisationsreglement lagen ebenfalls in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Eine Zusammenfassung der Traktanden wurde in jede Haushaltung verteilt.

Beschlüsse der Gemeindeversammlung können schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen mit Beschwerde angefochten werden. Die Beschwerdefrist beträgt 30 Tage (Wahlen 10 Tage) nach der Versammlung. In diesem Zusammenhang wird auf die Rügepflicht an der Versammlung nach Art. 49a des Gemeindegesetzes hingewiesen. Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden. Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Das Protokoll der letzten ordentlichen Versammlung vom 4. September 2019 lag gemäss Organisationsreglement 7 Tage nach der Gemeindeversammlung während 30 Tagen auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Es sind keine Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat hat das Protokoll anlässlich der Sitzung vom 23. Oktober 2019 genehmigt.

Stimmrecht

Stand des Gemeindestimmregisters am 30. November 2019

Frauen	343
Männer	<u>365</u>
Stimmberechtigte insgesamt	708
Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner	925

Stimmzählerinnen und -zähler**Stimmberechtigte**

Sektor 1: Brigitte Käser	76
Sektor 2 (inkl. Ratstisch): Rahel Zürcher	48

Anwesend

stimmberechtigte Frauen und Männer Total 124 = 17.51 %

Annelie Wüthrich und Susanne Beer werden die Stimmenauszählung bei der geheimen Wahl vornehmen und ergänzen damit die Stimmzählerinnen.

Gäste

- Annelie Wüthrich, Trub, Gemeindeschreiberin
- Susanne Beer, Rüderswil, Finanzverwalterin
- Amanda Winkler, Schalunen, Verwaltungsangestellte
- Melanie Burkhard, BernOst
- Markus Wehner, Wochenzeitung
- Cedric Fröhlich, Berner Zeitung
- Fotograf der Berner Zeitung
- Adrian Schneiter, Schulleiter Arni-Landiswil

Stimmberechtigung

Der Gemeindeversammlungsleiter stellt die Frage, ob Personen im Saal anwesend sind, die noch nicht seit drei Monaten in der Gemeinde Arni angemeldet oder noch nicht 18-jährig sind.

Das Stimmrecht wird von niemandem bestritten. Die Versammlung ist somit beschlussfähig und gilt als eröffnet.

Traktanden**1. Budget und Finanzplanung**

- a) Festsetzung der Steueranlage
- b) Festsetzung der Liegenschaftssteuer
- c) Beratung und Genehmigung Budget 2020
- d) Orientierung über die Investitionstätigkeit 2020 und die Finanzplanung 2020 – 2024

2. Ersatzwahlen

- a) Gemeindepräsidium
Ersatzwahl des Gemeindepräsidiums, Legislatur 2017-2020
- b) Gemeinderatsmitglied(er)
Ersatzwahl eines, bei Wahl von Peter Studer als Gemeindepräsidium zwei, Gemeinderatsmitglied(er), Legislatur 2017-2020

3. Teilrevision Organisationsreglement

Anpassung bezüglich der ehemaligen EWA-Kommission in Art. 68 und Anhang I

4. Genehmigung Investitionskredit Sanitäranlagen Schulhaus

Beratung und Genehmigung eines Investitionskredits von CHF 260'000.00 für den Ersatz der Sanitäranlagen im Schulhaus

5. Kenntnisnahme Kreditabrechnung Tanklöschfahrzeug, Regio Gumm

Kenntnisnahme der Kreditabrechnung für das Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Regio Gumm

6. Jungbürgererehrung

7. Verschiedenes

Die Traktandenliste wird in vorliegender Form genehmigt.

VERHANDLUNGEN

- 1 **16.06 Budget**
16.09 Finanzplan
a) Festsetzung der Steueranlage
b) Festsetzung der Liegenschaftssteuer
c) Beratung und Genehmigung Budget 2020
d) Orientierung über die Investitionstätigkeit 2020 und die Finanzplanung 2020 – 2024

Bericht:

Ressortvorsteher Martin Stettler erläutert das Budget 2020 sowie den Finanzplan 2020-2024 anhand der vorbereiteten PowerPoint-Präsentation.

Das Budget 2020 richtet sich nach den den vom Gemeinderat im Juni 2019 festgelegten Richtlinien und den folgenden Eckwerten:

- Steueranlage bei 1.64 Einheiten
- Liegenschaftssteuer bei 1.2‰ des amtlichen Wertes
- Finanzausgleich von CHF 512'956.00
- Investitionstätigkeit gemäss Investitionsprogramm 2020 - 2024

Das Budget 2020 hat gegenüber den letztjährigen Budgets teilweise grosse Abweichungen, die häufig mit der Gründung der Arni Energie AG in Zusammenhang stehen. Beispielsweise entfällt neu die Spezialfinanzierung Elektra, dagegen werden Dividenden von der AG ausbezahlt. Insgesamt wirkt sich die Gründung der Arni Energie AG auf viele Positionen aus.

Gemäss der aktuellen Budgetplanung ist von einem Bilanzüberschuss per 31. Dezember 2020 von CHF 775'488.33 auszugehen. Gemäss der aktuellen Planung und dem vorliegenden Budget 2020 sieht der Gemeinderat eine Steuererhöhung im Jahr 2021 um eine Zehntel auf 1.74 Einheiten vor.

Anträge des Gemeinderats gemäss Gemeinderatsitzung vom 23. Oktober 2019:

- a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1,64 Einheiten im Jahr 2020.
- b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1,2 ‰ des amtlichen Wertes im Jahr 2020.
- c) Genehmigung Budget 2020 bestehend aus:

		Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF	5'702'341.00	5'468'515.00
Aufwandüberschuss	CHF		233'826.00
Allgemeiner Haushalt	CHF	3'382'267.00	3'173'891.00
Aufwandüberschuss	CHF		208'376.00
SF Wasserversorgung	CHF	123'280.00	117'780.00
Aufwandüberschuss	CHF		5'500.00
SF Abwasserentsorgung	CHF	379'995.00	372'945.00
Aufwandüberschuss	CHF		7'050.00
SF Abfall	CHF	77'300.00	64'400.00
Aufwandüberschuss	CHF		12'900.00
SF Forst	CHF	10'000.00	10'000.00
SF Elektra	CHF	1'729'499.00	1'729'499.00

- d) Kenntnisnahme des Finanzplans 2020-2024.

Beratung:

Es werden keine Fragen gestellt und keine Äusserungen gemacht.

Abstimmung:

Der Antrag des Gemeinderats wird einstimmig gutgeheissen.

Gemeindebeschluss:

- a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1,64 Einheiten im Jahr 2020.
- b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1,2 ‰ des amtlichen Wertes im Jahr 2020.

- c) Genehmigung Budget 2020 bestehend aus:

		Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF	5'702'341.00	5'468'515.00
Aufwandüberschuss	CHF		233'826.00
Allgemeiner Haushalt	CHF	3'382'267.00	3'173'891.00
Aufwandüberschuss	CHF		208'376.00
SF Wasserversorgung	CHF	123'280.00	117'780.00
Aufwandüberschuss	CHF		5'500.00
SF Abwasserentsorgung	CHF	379'995.00	372'945.00
Aufwandüberschuss	CHF		7'050.00
SF Abfall	CHF	77'300.00	64'400.00
Aufwandüberschuss	CHF		12'900.00
SF Forst	CHF	10'000.00	10'000.00
SF Elektra	CHF	1'729'499.00	1'729'499.00

- d) Kenntnisnahme des Finanzplans 2020-2024.

- 2 **17.03.01 Gemeindepräsident**
17.03 Gemeinderat
- a) Gemeindepräsidium
Ersatzwahl des Gemeindepräsidiums, Legislatur 2017-2020
 - b) Gemeinderatsmitglied(er)
Ersatzwahl eines, bei Wahl von Peter Studer als Gemeindepräsidium
zwei, Gemeinderatsmitglied(er), Legislatur 2017-2020

Bericht:Wahl Gemeindepräsidium

Gemeindepräsident Kurt Rothenbühler hat per Ende 2019 demissioniert. Im Vorfeld zur Gemeindeversammlung sind folgende Kandidaturen bekannt und haben sich entsprechend in den Dorfnachrichten vom November 2019 vorgestellt:

- Peter Studer, Vize-Gemeindepräsident, Hämlismattstrasse
- Simon Hertig, Rüppi

An der Gemeindeversammlung können die Vorschläge vermehrt werden. Gemäss Art. 71 Bst. d OgR wählt die Versammlung geheim, wenn mehr Vorschläge vorliegen als Sitze zu vergeben sind.

Beratung:

Kurt Rothenbühler fragt die Versammlung an, ob das Wort verlangt wird.

Aus der Versammlung wird ein weiterer Vorschlag gemacht. Liechti Simon, Vorder Gfell, wird als weiterer Kandidat vorgeschlagen.

Liechti Simon meldet sich und stellt sich vor. Er nimmt den Wahlvorschlag an und stellt sich als dritter Kandidat zur Wahl.

Michel Aeschbacher, Präsident SVP-Sektion Arni, meldet sich ebenfalls zu Wort und erklärt, dass die SVP-Sektion Arni die Kandidatur von Simon Liechti unterstützt und ihn daher zur Wahl empfiehlt.

Peter Studer, Hämlismattstrasse und Simon Hertig, Rüppi, stellen sich ebenfalls kurz den anwesenden Stimmberechtigten vor.

Alle drei Kandidaten haben ihre Motivation erläutert und stellen sich der Wahl.

Somit bestehen folgende drei Kandidaturen:

- Peter Studer, Vize-Gemeindepräsident, Hämlismattstrasse
- Simon Hertig, Rüppi
- Simon Liechti, Vorder Gfell

1. Wahlgang

Kurt Rothenbühler gibt den Stimmzählerinnen Brigitte Käser und Rahel Zürcher den Auftrag die Wahlzettel auszuteilen und später wieder einzusammeln. Die Ausmittlung erfolgt durch Finanzverwalterin Susanne Beer und Gemeindeschreiberin Annelie Wüthrich.

Das Resultat des ersten Wahlgangs wird durch Kurt Rothenbühler verkündet. Folgende Kandidaten haben Stimmen erhalten:

Peter Studer, Hämlismattstrasse	41 Stimmen
Simon Hertig, Rüppi	39 Stimmen
Simon Liechti, Vorder Gfell	36 Stimmen

Das Absolute Mehr liegt bei 59 Stimmen. Kein Kandidat erreicht das Absolute Mehr im ersten Wahlgang. Für den zweiten Wahlgang haben sich Peter Studer und Simon Hertig qualifiziert.

2. Wahlgang

Die Stimmzählerinnen Brigitte Käser und Rahel Zürcher verteilen neue Wahlzettel mit einer anderen Farbe und sammeln diese nach dem Ausfüllen wiederum ein. Die Ausmittlung erfolgt durch Finanzverwalterin Susanne Beer und Gemeindeschreiberin Annelie Wüthrich.

Das Resultat des zweiten Wahlgangs wird durch Kurt Rothenbühler verkündet. Gewählt ist der Kandidat mit den meisten Stimmen. Es ist dies:

Simon Hertig, Rüppi **61 Stimmen**

Peter Studer erhält 55 Stimmen, zwei Stimmzettel sind leer.

Gemeindebeschluss:

Die Gemeindeversammlung wählt in geheimer Wahl Simon Hertig, Rüppi, zum Gemeindepräsidenten für die restliche Zeit der Legislatur 2017-2020.

Wahl Gemeinderat

Gemeinderat Martin Stettler (Ressort Finanzen) hat per Ende 2019 demissioniert. Im Vorfeld zur Gemeindeversammlung sind folgende Kandidaturen bekannt:

- Simon Hertig, Rüppi
- Daniel Hirschi, Allmendweg

An der Gemeindeversammlung können die Vorschläge vermehrt werden. Gemäss Art. 71 Bst. d OgR wählt die Versammlung geheim, wenn mehr Vorschläge vorliegen als Sitze zu vergeben sind.

Durch die Wahl von Simon Hertig zum Gemeindepräsident steht Daniel Hirschi als einziger Kandidat für den freien Sitz zur Verfügung.

Beratung:

Kurt Rothenbühler fragt die Versammlung an, ob der Vorschlag vermehrt wird.

Daniel Hirschi stellt sich den Anwesenden kurz vor und erläutert seine Motivation. Er stellt sich nach wie vor zur Wahl.

Das Wort wird ansonsten nicht verlangt und es wird keine weitere Kandidatur bekannt.

Wahl:

Gemäss Art. 71 Bst. c OgR erklärt der Gemeindepräsident den vorgeschlagenen Daniel Hirschi als gewählt, da nicht mehr Vorschläge vorliegen als Sitze zu vergeben sind.

Gemeindebeschluss:

Gemeindepräsident Kurt Rothenbühler erklärt Daniel Hirschi gemäss Art. 71 Bst. c OgR als Gemeinderatsmitglied für die restliche Zeit der Legislatur 2017-2020 als gewählt.

- 3 17.10 Erlasse Gemeinde**
Teilrevision Organisationsreglement
 Anpassung bezüglich der ehemaligen EWA-Kommission in Art. 68 und Anhang I

Bericht:

Kurt Rothenbühler erläutert das Geschäft. An der Gemeindeversammlung vom 4. September 2019 hat die Stimmbevölkerung von Arni der Gründung der Arni Energie AG und gleichzeitig auch der Aufgabenübertragung zugestimmt. Dadurch wird eine Anpassung am Organisationsreglement notwendig. Von der Teilrevision ist Art. 68 und Anhang I betroffen.

Art. 68

³ Die Amtsdauer der nebenamtlichen Funktionäre wie insbesondere

- Brunnenmeister

~~- Trafowarte~~

- Zählerableser Wasser/ und Abwasser/~~Elektra~~

Anhang I

~~Elektrizitäts-, Abfall-, Wasser- und Abwasserkommission~~

Mitgliederzahl: 5

Mitglied von Amtes wegen: Ressortvorsteherin/Ressortvorsteher

Wahlorgan: Gemeinderat

Übergeordnete Stelle: Gemeinderat

Untergeordnete Stelle: Zählerableser ~~Strom und~~ Wasser

Trafowärter

Anträge des Gemeinderats gemäss Gemeinderatsitzung vom 23. Oktober 2019:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des teilrevidierten Organisationsreglements per 1. Januar 2020.

Beratung:

Keine.

Gemeindebeschluss:

Die Gemeindeversammlung genehmigt die Teilrevision des Organisationsreglements per 1. Januar 2020.

4 **15.02.02 Arnisägestrasse 36, altes Schulhaus, Lehrerhaus
Genehmigung Investitionskredit Sanitäranlagen Schulhaus**

Bericht:

Martin Stettler erläutert den Anwesenden das Geschäft. Die WC-Anlagen im alten Schulhaus haben ihre Lebenszeit weit überschritten. Die Abwasserleitungen stammen zum grössten Teil aus der Bauzeit. Eine Gesamtsanierung der WC-Anlagen ist unumgänglich um die Funktion weiterhin zu gewährleisten.

Am 8. August 2019 wurde das Investitionsprogramm durch den Gemeinderat verabschiedet. Die Sanitäranlagen im alten Schulhaus sind im 2020 mit CHF 260'000.00 eingestellt. Die Arbeiten dauern mindestens sechs Wochen und sollen in den Sommerferien ausgeführt werden. Das Submissionsverfahren wird im Januar/Februar 2020 gestartet werden.

Gemäss OgR sind für neue Ausgaben über CHF 100'000.00 die Stimmberechtigten zuständig. Der Kredit muss somit durch die Gemeindeversammlung genehmigt werden.

Martin Stettler weist darauf hin, dass die Investitionen durch die geplante Steuererhöhung im 2021 finanziert werden können.

Anträge des Gemeinderats gemäss Gemeinderatsitzung vom 23. Oktober 2019:

Genehmigung Investitionskredit von CHF 260'000.00 für die Sanierung der WC-Anlagen im alten Schulhaus, Anlagekategorie Hochbauten/Schulhaus, Nutzungsdauer 25 Jahre, Abschreibungssatz 4%.

Beratung:

Keine Wortmeldungen.

Gemeindebeschluss:

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Investitionskredit von CHF 260'000.00 für die Sanierung der WC-Anlagen im alten Schulhaus.

Die Gemeindeversammlung schreibt den Investitionskredit der Anlagekategorie Hochbauten/Schulhaus zu mit einer Nutzungsdauer von 25 Jahren und einem Abschreibungssatz von 4%

**5 12.11 Gemeindeverband Feuerwehr Regio Gumm
Kenntnisnahme Kreditabrechnung Tanklöschfahrzeug, Regio Gumm**

Bericht:

Gemäss Art. 109 Gemeindeverordnung ist jede Kreditabrechnung demjenigen Organ zur Kenntnis zu bringen, welches den Kredit genehmigt hat.

Projekt	Tanklöschfahrzeug Regio Gumm
Kreditbewilligung	Beschluss der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2015
Verpflichtungskredit	CHF 485'000.00
Kreditabrechnung	CHF 433'202.75
Kreditunterschreitung	CHF 51'797.25

Durch die gleichzeitige Beschaffung des Fahrzeuges mit der Feuerwehr Grosshöchstetten zusammen, konnte der vorgesehene Beschaffungspreis stark gesenkt werden.

Beratung:

Keine Wortmeldungen.

Die Kreditabrechnung wird durch die Gemeindeversammlung zur Kenntnis genommen.

**6 17.15.02 Jungbürgerfeier
Jungbürgerehrung 2019**

Bericht:

Christoph Schweingruber begrüsst die anwesenden Jungbürgerinnen. Von insgesamt 5 Schweizerinnen und Schweizern, die dieses Jahr in Arni volljährig wurden, haben sich 3 zur Jungbürgerehrung angemeldet. Christoph Schweingruber erläutert den Jungbürgerinnen auf humorvolle Art ihre neuen Rechte und Pflichten. Im Anschluss überreicht er ihnen die Jungbürgerbriefe.

Nach der Gemeindeversammlung sind die Jungbürgerinnen traditionsgemäss zu einem Zvieri eingeladen.

7 V Verschiedenes Verschiedenes

Informationen aus dem Gemeinderat.

Militärentlassungsfeier:

In den vergangenen Jahren fand anlässlich der Entlassung aus dem Militärdienst mit den Entlassenen eine Feier, resp. ein Essen statt. In diesem Jahr wurde nur eine Person aus dem Militärdienst entlassen. Diese wurde daher zur Gemeindeversammlung mit anschliessendem Zvieri gemeinsam mit dem Gemeinderat und den Jungbürgerinnen eingeladen.

Gründung Arni Energie AG:

Alfred Bolliger verkündet den Bürgerinnen und Bürgern von Arni, dass am 18. November 2019 die Gründung der Arni Energie AG erfolgen konnte. Seit Freitag, 29. November 2019 ist die Gründung auch im Handelsregisteramt publik.

An der Gemeinderatssitzung vom 23. Oktober 2019 hat der Gemeinderat von Arni folgende Personen in den Verwaltungsrat der Arni Energie AG gewählt:

Alfred Bolliger, Präsident
Susanne Aeschlimann, Mitglied
Hans Burkhalter, Mitglied
Pascal Graf, Mitglied
Peter Steffen, Mitglied

An derselben Gemeinderatssitzung wurde die BDO AG, Burgdorf, zur Revisionsstelle gewählt.

Verabschiedungen:

- **Martin Stettler**, im Gemeinderat seit 01.01.2014, Ressort Finanzen.

Kurt Rothenbühler dankt Martin Stettler ganz herzlich für seinen Einsatz in den letzten Jahren und überreicht ihm ein Präsent.

- **Kurt Rothenbühler**, im Gemeinderat seit 01.01.1999, Ressort Bau- und Strassenwesen, seit 2008 Gemeindepräsident.

Peter Studer dankt Kurt Rothenbühler ganz herzlich für seinen grossen und langanhaltenden Einsatz in den letzten 21 Jahren für die Gemeinde Arni. Der Gemeinderat verleiht Kurt Rothenbühler für seine langjährige Tätigkeit das Ehrenbürgerrecht sowie das Bürgerrecht der Gemeinde Arni BE.

Im Anschluss an die Versammlung sind alle Teilnehmer zu einem Apéro eingeladen. Die Pigiluna-Singers, bei denen Kurt Rothenbühler langjähriges Mitglied ist, erscheinen und singen zum Abschied von Kurt Rothenbühler drei bekannte Lieder.

Schluss der Versammlung: 15.00 Uhr.

NAMENS DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Gemeindepräsident: Die Sekretärin:

Kurt Rothenbühler

Annelie Wüthrich